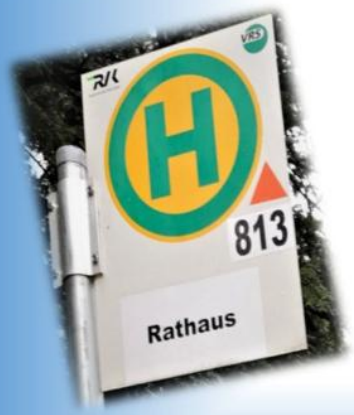
RHEINBACHER SENIORENFORUM E.V.

Sitzbänke an Haltestellen des „Stadthüpfers“





RHEINBACHER SENIORENFORUM E.V.

AGENDA

1 Vorgeschichte

2 Informationen für Spender

Wie ging es los?

- Am Anfang stand die Beobachtung, dass es in Rheinbach keine für Senioren geeigneten Sitzbänke gibt.
- Erste Eindrücke über die Gestaltung seniorengerechter Bänke konnten wir auf der FSB (Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bewegungseinrichtungen) in Köln gewinnen und uns auch bei Herstellern informieren.
- Die Lektüre zahlreicher Fachkataloge verdeutlichte eine verwirrende Vielzahl der Ausführung „seniorengerechter" Bänke.
- Weiter halfen uns dann fachliche Empfehlungen der Deutschen Senioren-Liga e.V. für die Anforderungen an „seniorengerechte" Bänke.

RHEINBACHER
SENIORENFORUM E.V.

Die „seniorengerechte" Bank

Idealtypische Eigenschaften einer „seniorengerechten" Bank sind:

- Eine hohe und relativ steil stehende Rückenlehne zur Unterstützung der Rückenpartie.
- Armlehnen, die möglichst so geformt sind, dass sie den Händen beim Aufstehen sicheren Halt bieten. Zur Ergänzung sollen möglichst Mittelarmlehnen vorgesehen werden,
- Eine Sitzfläche, die das leichte Aufstehen unterstützt, beispielsweise durch eine etwas gewölbte Form, die nicht nach hinten geneigt ist.
- Eine etwas höhere Sitzposition, ggf. in Verbindung mit einem Längsprofil als Fußstütze.
- Eine Banklänge, die drei Personen bequem Platz bietet.
- Verwendung von „warmem" Material, wie zum Beispiel 'Holz'.

„Normale" Bänke berücksichtigen die ergonomischen Anforderungen älterer Menschen nicht. Umgekehrt sind „seniorengerechte" Bänke nicht nur für ältere Menschen, sondern für alle Menschen geeignet, sie sind somit „generationengerecht".

Weiterer Ablauf

- Erste Gespräche mit der Stadtverwaltung und Abstimmung administrativer Fragestellungen
- Entwerfen von Prinzip-Skizzen zur Umsetzung aller idealtypischen Kriterien
- Die NEUEN PFADE erklären sich bereit, einen Prototypen anhand der Skizzen herzustellen.
- Zeitgleich werden durch Ortsbegehungen aller Haltestellen und mehrmaliges Mitfahren der vollständigen Route des Stadthüpfers die örtlichen Gegebenheiten der einzelnen Haltestellen erhoben und fotografisch dokumentiert.
- Die Ergebnisse werden mit dem Ordnungsamt mehrfach erörtert und abgeglichen.

RHEINBACHER
SENIORENFORUM E.V.

Weiterer Ablauf

- Im August 2018 teilten die NEUEN PFADE nach Herstellung des Prototypen mit, dass sie das gemeinsame Projekt nicht weiter verfolgen können.
- Nach zeitaufwändiger Suche konnte in der JVA Wittlich ein neuer Partner gefunden werden, der auch ausreichend Erfahrung in der Herstellung von Bänken aufweist.
- Ende Dezember 2018 wurde der neue Prototyp (Holzart: Roteiche) ausgeliefert und durch Bewohner des Ev. Altenzentrums „Haus am Römerkanal“ ausgiebig und mit sehr gutem Ergebnis getestet. Als positiv wurden z.B. die höhere Sitzhöhe, die zusätzliche Armlehne als Aufstehhilfe und besonders von Frauen die geringere Sitztiefe bewertet.
- Bei der endgültigen Abstimmung mit dem Ordnungsamt spielten auch der Eigentümeraspekt (Stadt- oder Privateigentum?) und Änderungen durch die neue Streckenführung eine Rolle.

AGENDA

1 Vorgeschichte

2 Informationen für Spender

RHEINBACHER
SENIORENFORUM E.V.



Die folgenden Informationen sollen aufzeigen, wie die Umsetzung einer eventuellen Spende in der Praxis vorgesehen ist. Unabhängig davon stehen wir für Fragen unter der Rufnummer (02225) 60 87 69 0 (AB) gerne zur Verfügung. Wir nehmen Ihre Spendenabsicht auch gerne unter der Mailadresse info@rheinbacher-seniorenforum.de entgegen.

Was beinhalten 500 € für eine Bank?

- Enthalten sind die Produktionskosten, der Transport nach Rheinbach, die Beschilderung und das mindestens zweimalige Streichen der Bank im zeitlich erforderlichen Abstand zur Auffrischung des Erscheinungsbildes.
- Das Aufstellen und Befestigen der Bänke übernimmt der Baubetriebshof der Stadt.

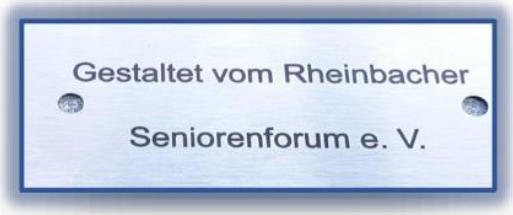
Standorte

- Wir bitten um Verständnis, dass wir Wünsche zur Aufstellung an einem bestimmten Standort nicht berücksichtigen können. Nicht an jeder Haltestelle liegen die baulichen und rechtlichen Voraussetzungen vor. Die letztlich möglichen Standorte haben wir mit dem Ordnungsamt abgestimmt. Die Festlegung eines Standortes erfolgt nach den beim Eingang der Spende bestehenden Möglichkeiten.
- Geschäfte, Firmen oder Institutionen, die sich in der Nähe einer Haltestelle befinden, werden wir vorab fragen, ob sie für diesen Standort eine Bank spenden möchten.
- Sollte es aufgrund der Nachfrage erforderlich sein, werden wir bei nicht öffentlichen Grundstücken, den Eigentümer um Zustimmung zur Aufstellung einer Bank bitten.

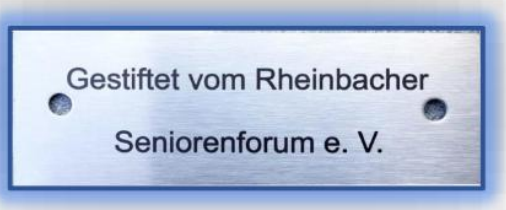
RHEINBACHER
SENIORENFORUM E.V.

Schilder

- Alle Bänke werden mit nebenstehendem Schild versehen:



- Bei Spende eine vollständigen Bank zusätzlich ein Schild mit dem Namen des Spenders (Textmuster) Die Schilder sind 10cm lang und 3,5cm hoch mit einer Schrift in zwei Zeilen. Das Muster zeigt eine Beschriftung mit ca.25 Buchstaben je Zeile. Bei mehr oder weniger Buchstand wird deren Breite und Höhe jeweils angepasst.



- Der genaue Text wird mit dem Spender, auch bei einer Spende von Teilbeträgen, individuell abgestimmt.

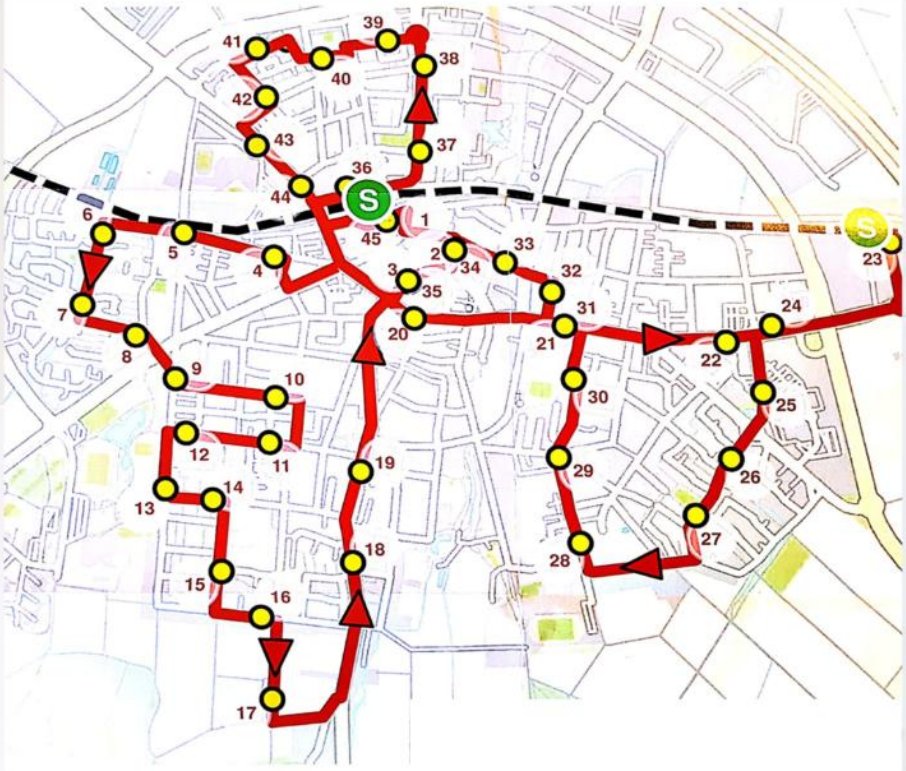
Was noch wissenswert ist:

- Die Herstellung der Bank erfolgt in der Schreinerei einer Justizvollzugsanstalt (JVA) Wittlich im Rahmen eines sozialen Projekts, was u.a. auch niedrigere Kosten ermöglichte.
- Das hat zur Folge, dass keine genauen Angaben über Lieferzeiträume möglich sind. Wir haben mit der JVA Wittlich verabredet, dass mindestens 2 Bänke pro Monat hergestellt werden sollen.
- Weitere Zeit können die Liefermöglichkeiten nach Rheinbach und die Aufstellung der Bänke durch den Baubetriebshof der Stadt in Anspruch nehmen.

Wir versichern Ihnen, dass wir die Umsetzung jeder Spende gewissenhaft verfolgen werden. Sie werden auf jeden Fall benachrichtigt, wenn Ihre Bank aufgestellt wurde.

RHEINBACHER
SENIORENFORUM E.V.

1 Rheinbach Bahnhof
2 Rathaus
3 Grabenstraße
4 Schumannstraße
5 Weberstraße
6 Tulpenweg
7 Rosenstraße
8 Fliederstraße
9 In dem Busch
10 Beethovenstraße
11 Dederichsgraben
12 Brahmsstraße
13 Regerstraße
14 Weimarer Straße
15 Berliner Straße
16 Burgacker
17 Waldfriedhof
18 Uhlandweg
19 Lönsweg
20 Hauptstraße
21 Voigtstor
22 Meckenheimer Str.
23 Römerkanal



24 Meckenheimer Str.
25 Märkte
26 Koenenweg
27 Spickermannweg
28 Ebereschenweg
29 Lurheck
30 Schützenhalle
31 Voigtstor
32 Gnadenkirche
33 Gerbergasse
34 Rathaus
35 Grabenstraße
36 Bahnhof / Keramikerstr
37 Am Neuen Wasserwerk
38 Hochschule / Ärztehaus
39 Ärztehaus
40 Schweitzerstraße
41 Sassestraße
42 Kolpingstraße
43 Sonnenscheinstr.
44 Lidl-Markt
45 Rheinbach Bahnhof

Nachwort

- Das Rheinbacher Seniorenforum freut sich, wenn sie bei unserer Bank-Aktion mitmachen wollen.

- Diese Präsentation können Sie bei Bedarf gerne von der Internetseite des Rheinbacher Seniorenforums e.V. herunterladen:

  www.rheinbacher-seniorenforum.de

- Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Mailadresse henning.horn@rheinbacher-seniorenforum.de gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns auch unter der Telefonnummer (02225) 60 87 69 0 (AB).